

BUNDESGERICHTSHOF**Beschluß****IX ZB 549/72****in der Entschädigungssache****Salomon H. [REDACTED],****L. [REDACTED] ([REDACTED]), Frankreich, [REDACTED] rue des H. [REDACTED],****Kläger und Beschwerdeführer,****- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED]****[REDACTED], [REDACTED] -****gegen****Land NORDRHEIN - WESTFALEN,****vertreten durch die Landesrentenbehörde,****Düsseldorf, Tannenstraße 26,****Beklagten und Beschwerdegegner**

354

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am
25. März 1976 durch den Vorsitzenden Richter Mai und die
Richter Henkel, Fuchs, Dr. Thumm und Dr. Lang

beschlossen:

Die Revision gegen das Urteil des 15. Zivil-
senats des Oberlandesgerichts Düsseldorf vom
10. Mai 1972 wird zugelassen, soweit dem Klä-
ger für die Zeit ab 1. April 1969 eine nied-
rigere Rente als 37,5 v.H. des Dienstekom-
mens eines Beamten des einfachen Dienstes in
der zweiten Altersstufe zuerkannt ist.

Im übrigen wird die Beschwerde zurückgewiesen.

G r ü n d e

Das Berufungsurteil weicht von der zur Veröffentli-
chung bestimmten Entscheidung des Bundesgerichtshofs vom
29. Januar 1976 - IX ZR 117/74 - ab und beruht auf dieser
Abweichung (§ 219 Abs. 2 Nr. 2 BEG), soweit die Revision zu-
gelassen wird. Darüber hinaus liegen die Voraussetzungen für
eine Zulassung der Revision gemäß § 219 Abs. 2 BEG nicht vor.

Mai

Dr. Thumm